

**Starker Service.
Starke Firma.**



BBGM – Regionaltreffen Nordbayern

Vorstellung Firmenservice und Leistungen der DRV

Firmenberaterin: Bianca Henninger

Warum ein neues Beratungsangebot



demografische
Entwicklung



zunehmender
Fachkräftemangel



alternde
Belegschaften



schrittweise
Anhebung des
Renteneintrittsalters

Was wir erreichen wollen

1

langfristiger Erhalt
der beruflichen
Leistungsfähigkeit

2

Erhalt des
Arbeitsverhältnisses

3

Vermittlung von
Handlungsoptionen für
den Arbeitgeber

4

Unterstützung des
Arbeitgebers durch
feste
Ansprechpartner*innen

Firmenservice

Was wir Arbeitgebern bieten

1 Gesunde Mitarbeitende

- ✓ Prävention
- ✓ Medizinische und berufliche Reha
- ✓ BEM - Betriebliches Eingliederungsmanagement
- ✓ Infos zum Betrieblichen Gesundheitsmanagement
- ✓ Wegweiser zu Angeboten anderer Sozialversicherungsträger

Vorteile:

- weniger Fehlzeiten
- höhere Motivation
- größerer wirtschaftlicher Erfolg

2 Rente und Altersvorsorge

- ✓ Vorträge zu Rente und Hinzuverdienst
- ✓ Sprechtag und Infoveranstaltungen
- ✓ Flexibler Übergang in den Ruhestand

Vorteile:

- besser informierte Beschäftigte
- mehr Planungssicherheit

3 Beiträge und Meldung zur Sozialversicherung

- ✓ Unterstützung und Beratung des Unternehmers bei der Beitragsabführung

Vorteile:

- effizientere Abwicklung
- weniger Fehler



Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM)

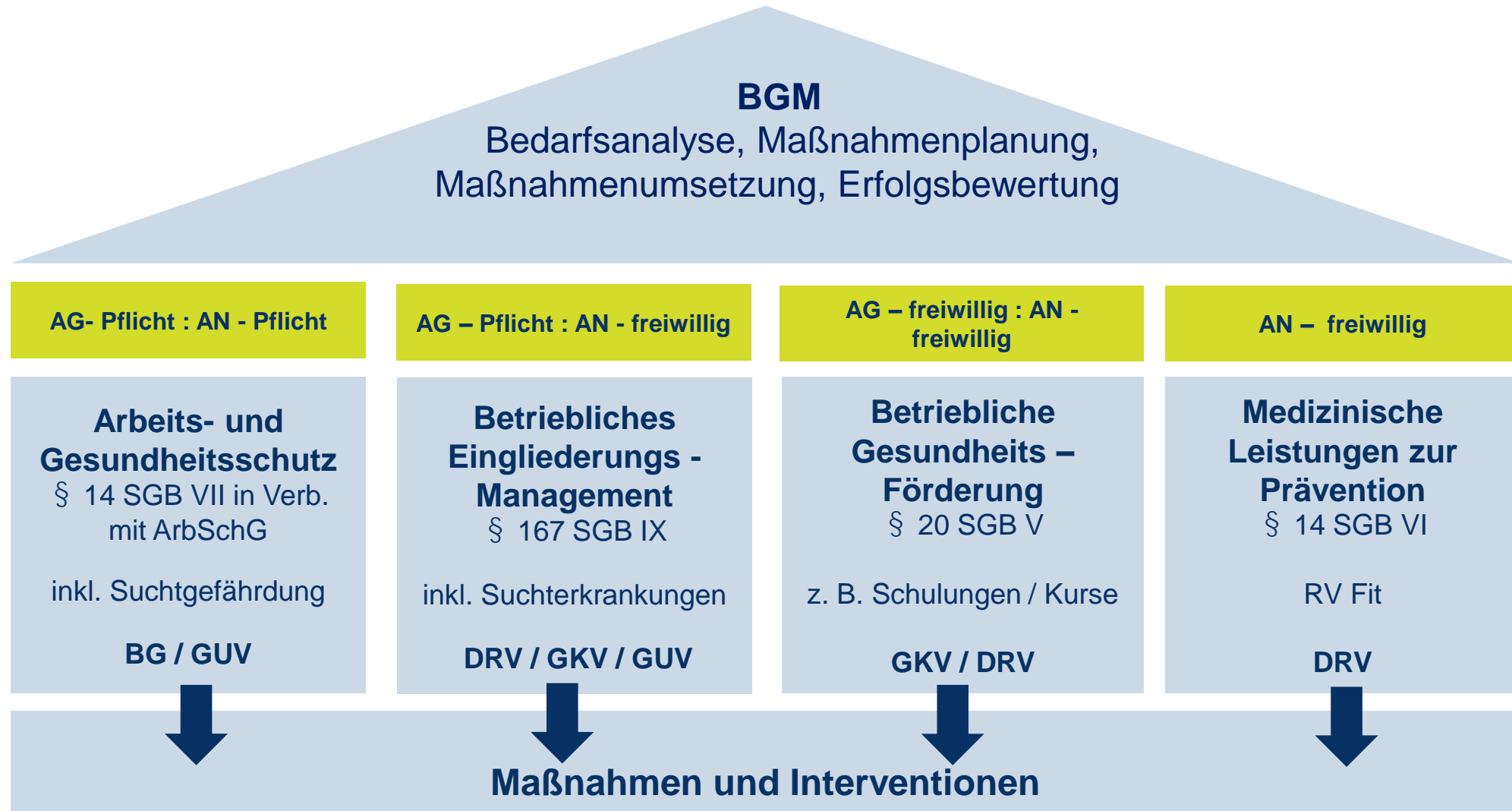
„Es handelt sich um einen **ergebnisoffenen Suchprozess**, mit dessen Hilfe ein Arbeitgeber **alle Möglichkeiten ausschöpfen** soll, um die **Arbeitsunfähigkeit** seines Beschäftigten **zu beenden**, weiterer **Arbeitsunfähigkeit vorzubeugen** und den **Arbeitsplatz** für den Beschäftigten **zu erhalten**.

Dabei wird **gemeinsam** mit dem Beschäftigten nach Lösungen gesucht.“

Quelle: Deutsche Rentenversicherung Bund (2022): Leitfaden zum Betrieblichen Eingliederungsmanagement (BEM). Aufl. 5, Berlin.

Betriebliches Gesundheitsmanagement

Gesundheitspolitik als Unternehmensaufgabe



BEM

Dokumentation
und
Datenschutz !

systematischer Eingliederungsprozess

Kooperationsprozess

Durchführung = BEM-Team

Überwindung Arbeitsunfähigkeit

Vorbeugung erneuter Arbeitsunfähigkeit

Erhaltung Arbeitsplatz

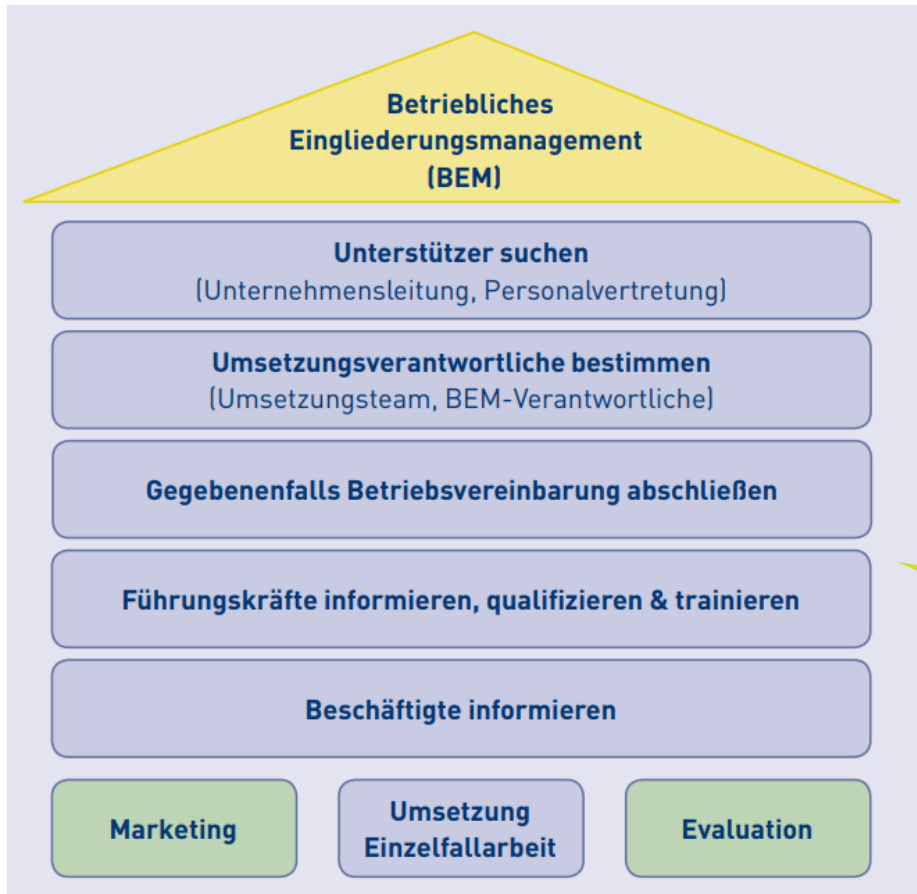
➤ Arbeitnehmende

- Wesentlicher Beitrag zur persönlichen Gesunderhaltung
- Arbeitsplatzsicherung
 - keine Existenzängste
 - kein sozialer Abstieg
- Wertschätzung der Fähigkeiten
- Zufriedenheit und Identifikation mit dem Unternehmen

➤ Arbeitgebende

- Verringerung von Arbeitsunfähigkeitszeiten
- niedrigere Personaleratzkosten
- Stabilisierung der Arbeitsabläufe
- Erhaltung von Qualitätsstandards, Wissen bleibt erhalten
- Verbesserung Betriebsklima
- Frühwarnsystem für gesamtbetriebliche Probleme

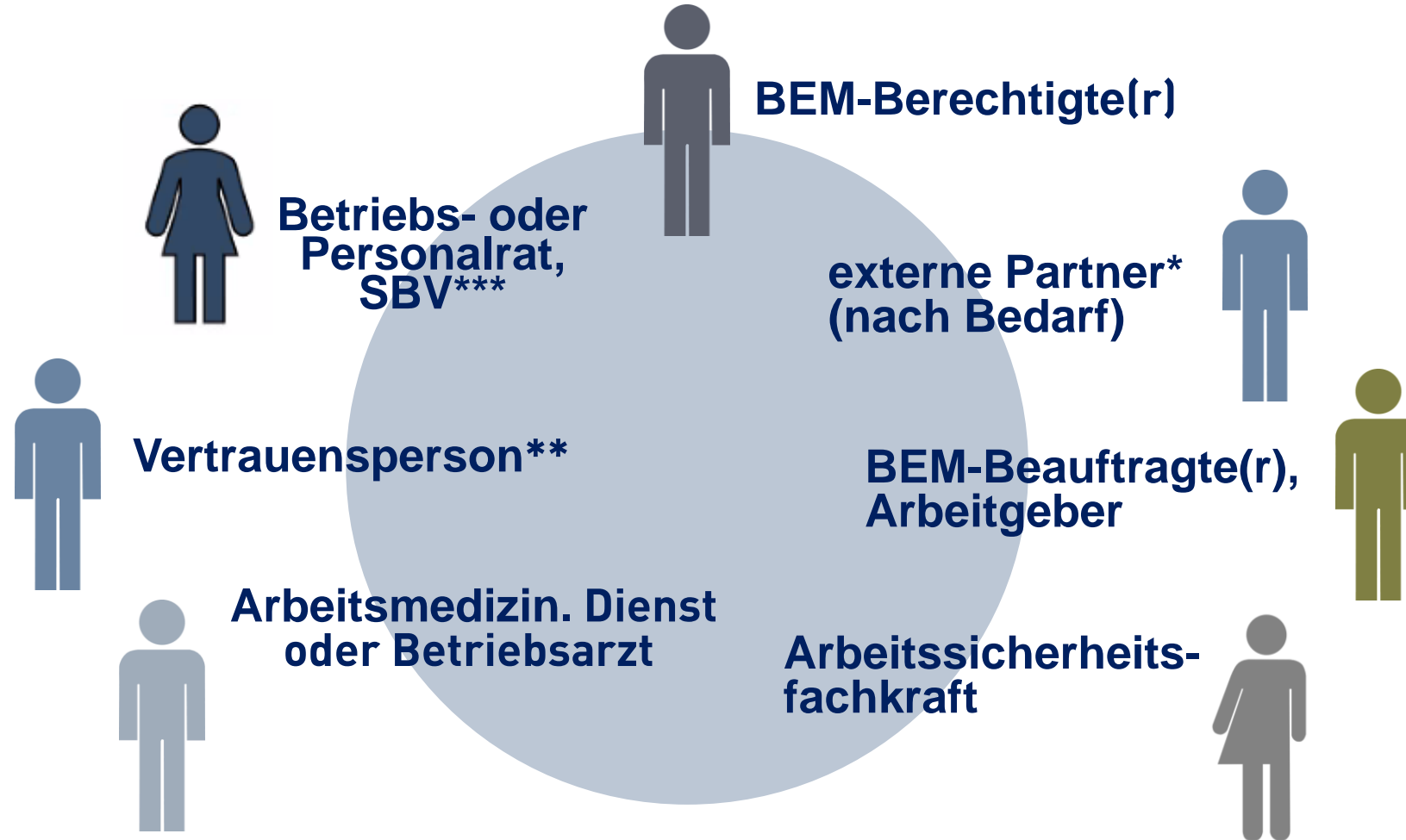
Die Implementierung eines BEM Übersicht



- Komplexer Prozess
- Voraussetzungen für strukturiertes und nachhaltiges Handeln schaffen
- Vorbereitung und Planung

Vorgehensweise zur Anpassung der Handlungsweise an den Bedarf, die Zielsetzung und die Ressourcen

Beteiligte Personen und Stellen



*z. B. Integrationsamt, Krankenkasse, Rentenversicherung, Agentur für Arbeit, Unfallversicherung

**z. B. Rechtsbeistand, LebenspartnerIn, Bekannte

***Schwerbehindertenvertretung

BEM-Beauftragte/-Team



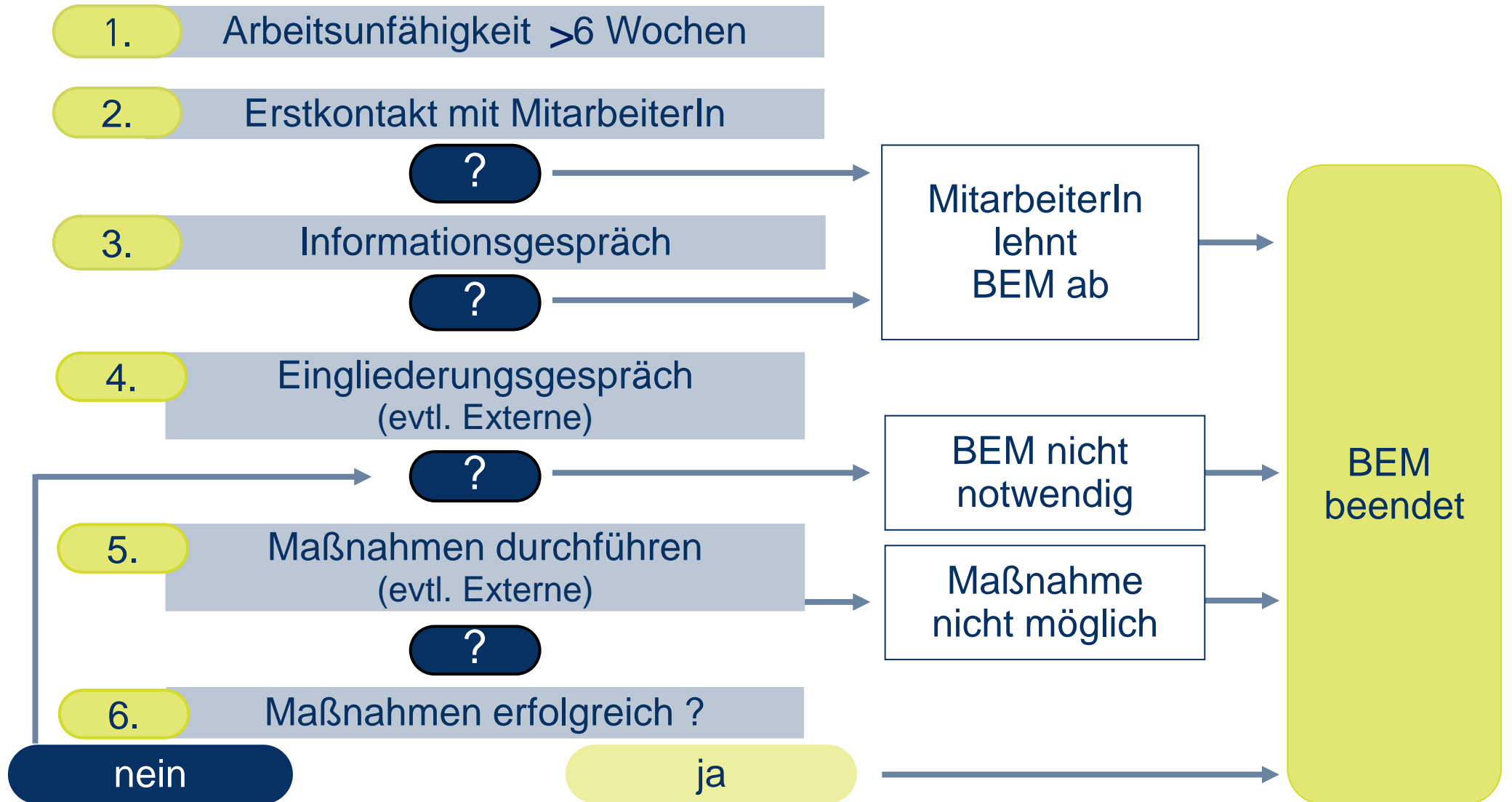
BEM-Beauftragte/
-Team

- bildet die zentrale Anlaufstelle
- steuert Planung, Durchführung und Erfolgskontrolle
- beteiligt und unterrichtet die Betroffenen
- organisiert und koordiniert die Zusammenarbeit mit internen und externen Stellen
- und regelt die Zuständigkeiten

Betriebsvereinbarung



BEM-Verfahren



Wichtig im gesamten BEM: Datenschutz

Die Sicherheit der persönlichen Daten hat oberste Priorität!

- Umgang mit den Daten und die Dokumentation aller Aktivitäten und Maßnahmen entsprechend den Datenschutzbestimmungen.
- Information der Betroffenen vorab über das Verfahren, die dazugehörige Datenverarbeitung und die Freiwilligkeit bzw. das Widerrufsrecht
- Zweckbindung BEM-Daten
- **Trennung von BEM- und Personalakte** (hinsichtlich sensibler Daten)
- bei Widerruf der Zustimmung: Löschung der Daten
- bei Arbeitsplatzwechsel: Löschung der Daten
- empfohlene Aufbewahrungsdauer nach Beendigung des BEM:
3 Jahre

Zuordnung

Personalakte

- Wesentliche Grundinformationen, wie Infoschreiben/Erstkontakt, Zustimmung/Ablehnung/Ausstieg
- Datenschutzrelevante Erklärungen
- Abschlussbericht

BEM Akte

- Gesprächsnotizen oder Protokolle des BEM-/Integrationsteams
- Vermerke über Maßnahmen, Protokolle über Arbeitsversuche, Stellungnahmen der Rehaträger, etc.
- Die BEM-Akte wird spätestens 3 Jahre nach Abschluss der BEM-Maßnahme vernichtet
- Für jedes Eingliederungsverfahren ist eine eigenständige BEM-Akte anzulegen

Medizinische Daten

- Rückgabe an den Betroffenen
- Falls Aufbewahrung nötig: Verbleib beim Betriebsarzt

- nach dem BDSG müssen Daten gelöscht werden, wenn die Zweckbestimmung entfällt
- Im BEM keine gesetzlichen Aussagen
- Für die BEM-Akte und BEM betreffenden Inhalte in der Personalakte wird eine Aufbewahrungsfrist von drei Jahren nach Abschluss des BEM empfohlen

Widerruf der Einwilligung

- BEM ist zu jedem Zeitpunkt freiwillig und kann jederzeit widerrufen werden
 - Gleiches gilt für die Dateneinwilligung – Daten sind dann zu löschen
 - Bei Unsicherheiten zum Thema Daten- und Kündigungsschutz im BEM fragen Sie Ihren Datenschutzbeauftragten oder einen Fach-Anwalt!
- Die hier erteilten Hinweise ersetzen keine Rechtsberatung!

Wir halten fest...



BEM ist ein Beratungs- und Unterstützungsangebot

Leistungskatalog DRV:

- Präventionsprogramm **RV FIT**
- **medizinische Rehabilitation**
→ samt möglicher Nachsorge bzw. stufenweiser Wiedereingliederung
- **berufliche Rehabilitation**
 - Weiterbildung, Anpassungsmaßnahmen, etc.
 - technische Hilfen
 - Kraftfahrzeughilfe
 - Eingliederungszuschüsse

Lotsenfunktion!

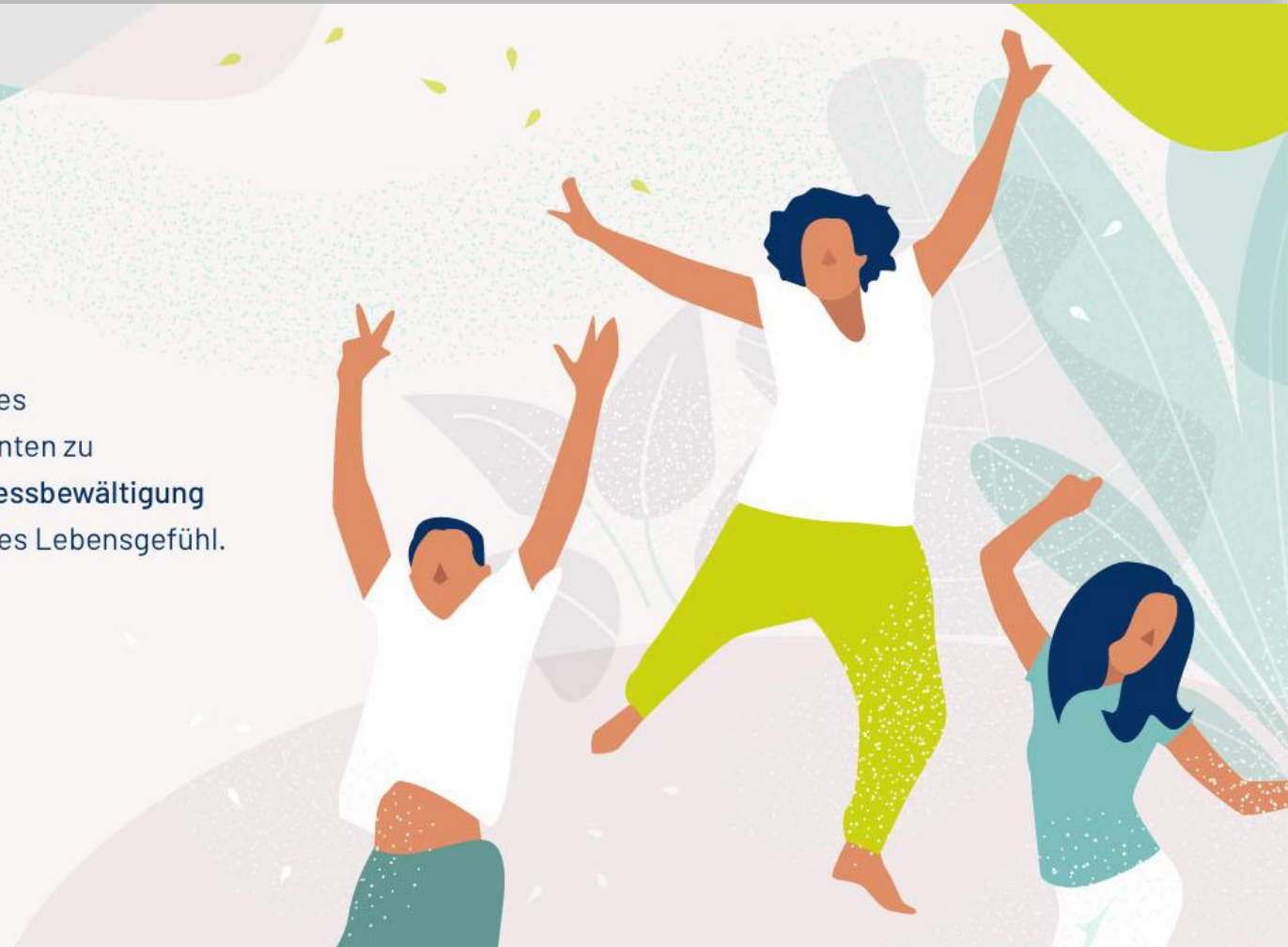
RV Fit - Das Präventionsprogramm

RV Fit

RV Fit ist ein für Sie kostenfreies Trainingsprogramm mit Elementen zu **Bewegung, Ernährung und Stressbewältigung** für ein ganzheitlich verbessertes Lebensgefühl.

- Von Ärzten entwickelt
- Kleine Gruppen
- Speziell für Berufstätige

Mitmachen



Inhalte des Programms

The screenshot shows a website interface with a navigation bar at the top containing the following items: 'Mitmachen', 'Programm' (highlighted), 'Ablauf', 'Teilnahme', 'Trainingsorte', 'So geht's', 'Vorteile', 'Häufige Fragen', and 'Für Arbeitgeber'. The main heading is 'Programm'. Below it are three columns, each with an illustration and text:

- Bewegung**: Illustration of a woman in a white patterned shirt and teal pants. Text: 'Sie üben körperschonende Alltagsbewegungen und kräftigen mit dem Training Ihre Muskulatur für eine stabile Körperhaltung.' List: • Muskelaufbautraining, • Ausdauertraining, • Arbeitsplatzbezogene Ergonomieberatung
- Ernährung**: Illustration of a person in a dark blue patterned shirt cooking at a stove. Text: 'Sie kochen gemeinsam gesunde und schnelle Gerichte und lernen, welche Lebensmittel Ihnen besonders gut tun.' List: • Ernährungsberatung, • Gemeinsames Kochen, • Einkaufstipps
- Umgang mit Stress**: Illustration of a man in a light green patterned shirt sitting in a meditative pose. Text: 'Sie üben aktiv loszulassen und lernen Tricks, mit denen Sie auch in stressigen Zeiten zur Ruhe kommen.' List: • Stressmanagement, • Entspannungsübungen (z.B. autogenes Training)

Ablauf des RV Fit-Programms

Ablauf

1. Intensiv starten



**3 Tag ganztägig
ambulant oder
5 Tage stationär**
von der Arbeit
freigestellt

2. Regelmäßig trainieren



3 Monate
1-2 mal pro Woche
berufsbegleitend
(morgens oder abends)

3. Motiviert dranbleiben



3 Monate
selbstständig trainieren
berufsbegleitend
(morgens oder abends)

4. Auffrischen



**1 Tag ganztägig
ambulant oder
3 Tage stationär**
von der Arbeit
freigestellt

Die Dauer der Phasen kann je nach Einrichtung und Bundesland variieren.

Voraussetzungen

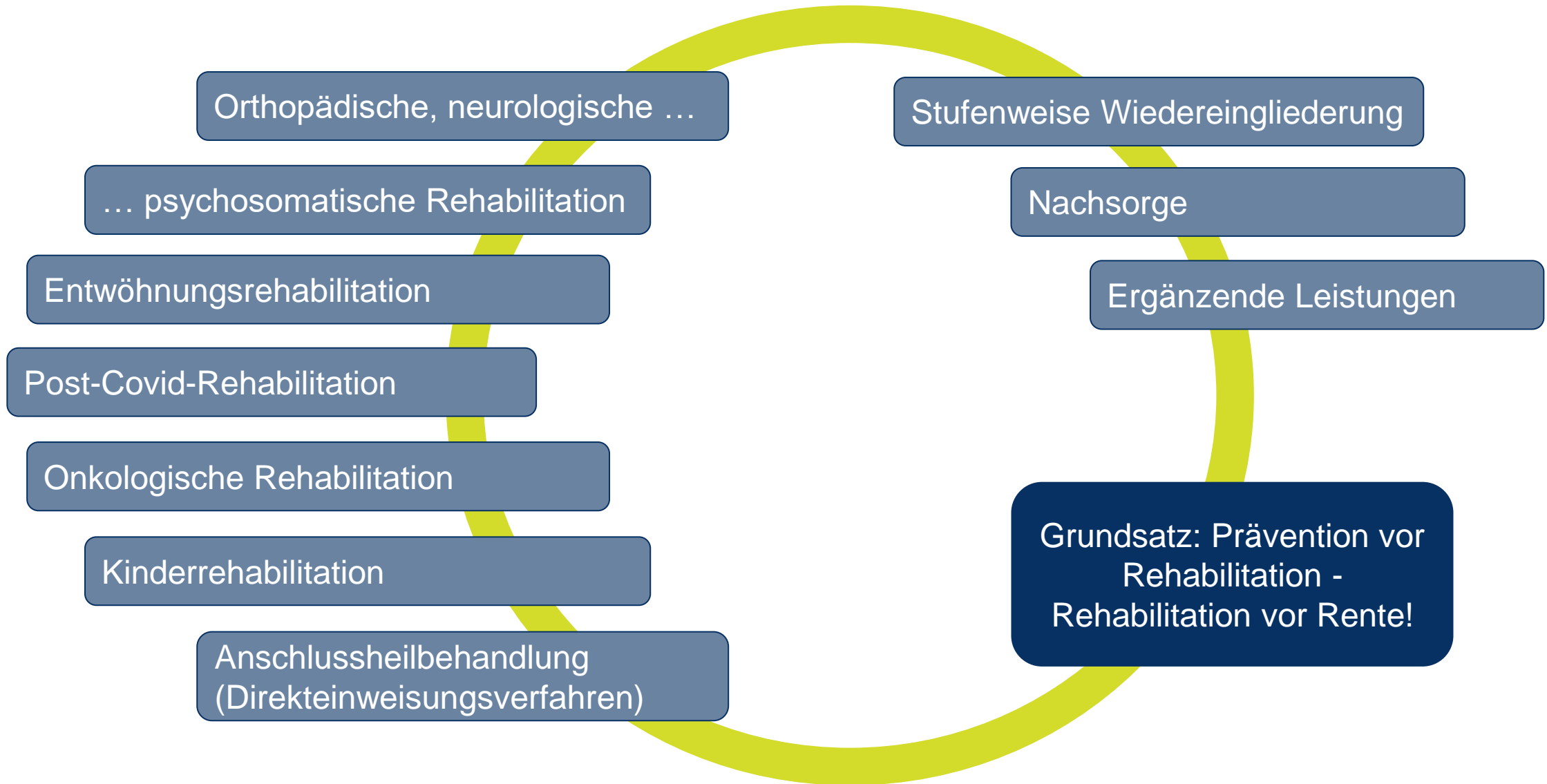
Teilnehmen können alle, die:

- ✓ Aktiv berufstätig und nicht arbeitslos sind
- ✓ Seit mindestens 6 Monaten arbeiten
- ✓ Erste "Zipperlein" haben
z.B. gelegentliche Rückenschmerzen, leichtes Übergewicht, Stress- oder Schlafprobleme.*

*Sollten Sie schwerer erkrankt oder eingeschränkt sein, erkundigen Sie sich zum Thema [Reha](#) bei der Deutschen Rentenversicherung.

Mitmachen

Medizinische Rehabilitation



medizinische Rehabilitation – Persönliche Voraussetzungen

Rehabilitationsbedürftigkeit

Erhebliche Gefährdung/Minderung der Erwerbsfähigkeit

und

Positive Rehabilitationsprognose

Voraussichtlich (Erfolgsaussicht > 50%)

- Abwendung drohender Erwerbsminderung
- wesentliche Besserung/Wiederherstellung Erwerbsfähigkeit
- Abwendung einer Verschlechterung der Erwerbsminderung
- Erhaltung des Arbeitsplatzes

und

Rehabilitationsfähigkeit

Versicherten ist aktives Mitwirken an Rehabilitation möglich

Medizinische Rehabilitation - Versicherungsrechtliche Voraussetzungen

Antrag

Wartezeit von 15 Jahren

oder

Rente wegen verminderter Erwerbsfähigkeit

oder

6 Pflichtbeiträge

2 Jahre

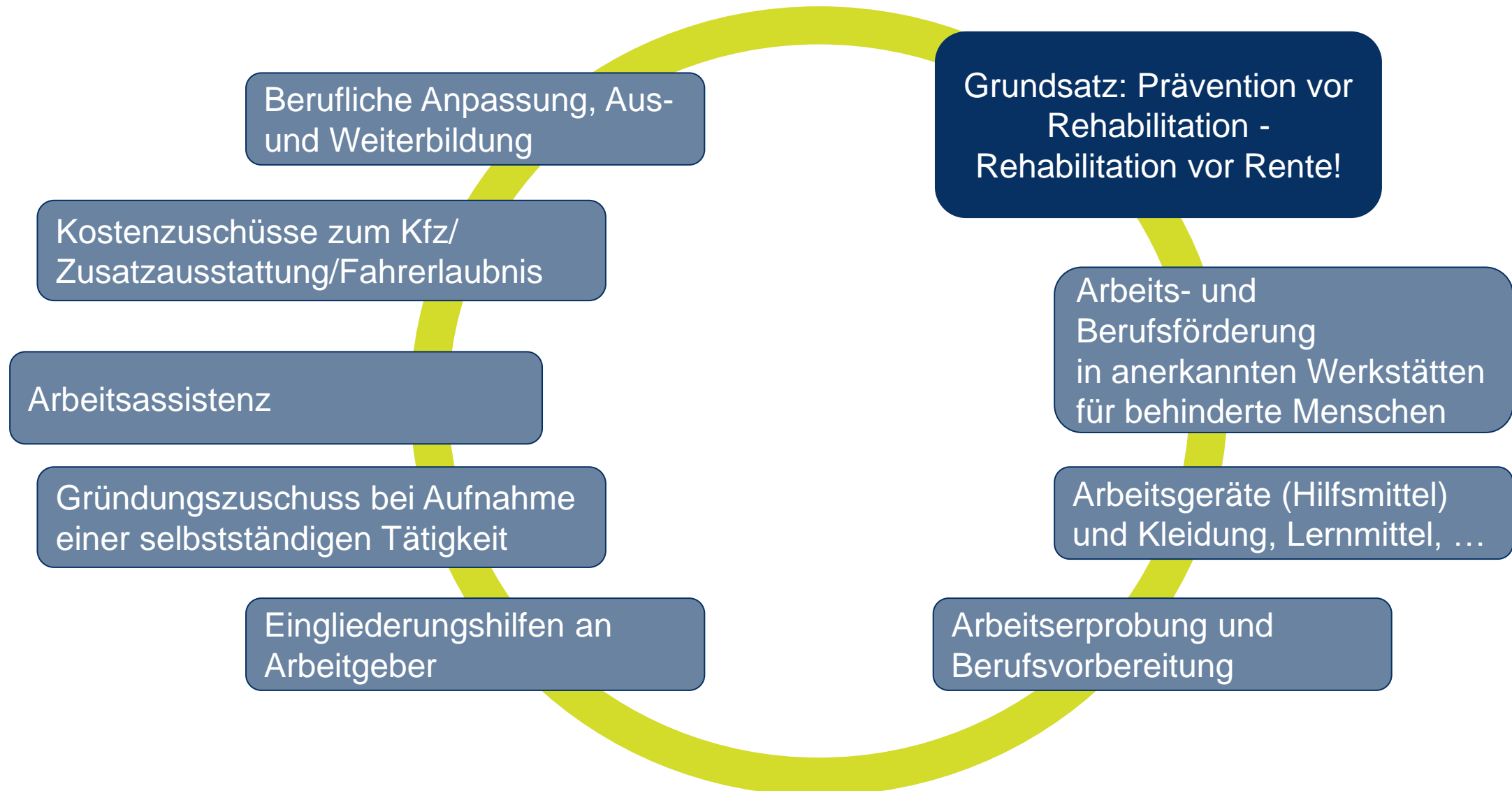
oder

Allgemeine Wartezeit (5 Jahre)

und

Erwerbsminderung liegt vor **oder** ist in absehbarer Zeit zu befürchten

Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben



- Beifügung medizinisch relevanter Unterlagen
- Ggf. Entlassungsbericht aus vorab absolvierter medizinischer Reha
- Bescheiderteilung erfolgt an antragstellende Person (MA, Vers.)
- Antragstellung bei der DRV ohne vorangegangene medizinische Reha nur bei Versicherten, die mindestens 15 Beitragsjahre haben
 - sonst Antragstellung über die Agentur für Arbeit



www.eservice-drv.de

- Rehabilitationsbedarf
 - Minderung oder Gefährdung der Erwerbsfähigkeit
- Positive Rehabilitationsprognose (Erfolg muss wahrscheinlich sein)
 - Voraussichtliche Besserung der Erwerbsfähigkeit durch Leistungen
- Rehabilitationsfähigkeit
 - Aktive Mitwirkung an der Maßnahme möglich
- Für LTA ist der **Bezugsberuf** der Versicherten entscheidend
 - grundsätzlich letzte versicherungspflichtige Tätigkeit
 - wenn von gewisser Dauer
 - sonst Tätigkeit, die die letzten Jahre geprägt hat

LTA – versicherungsrechtliche Voraussetzungen

Antrag

Wartezeit von 15 Jahren

oder

Rente wegen verminderter Erwerbsfähigkeit

oder

Rente wegen Erwerbsminderung ohne diese Leistung

oder

Leistungen erforderlich
unmittelbar nach medizinischen Leistungen zur Rehabilitation

- Ein sog. Leistungsbild ist eine Beschreibung der körperlichen und psychischen Belastbarkeit im Zusammenhang mit Tätigkeiten auf dem Arbeitsmarkt oder im Bereich von Eingliederungsmaßnahmen.
- Es beschreibt, ob Versicherte in ihrem **Bezugsberuf** wie folgt erwerbstätig sein können:
 - vollschichtig (6 Std./Tag oder mehr als 6 Std./Tag)
 - **teilschichtig (3-6 Std./Tag)**
 - weniger als 3 Std./Tag
- Außerdem werden Aussagen darüber gemacht, in welchen Körperhaltungen und in welcher Arbeitsumgebung die/der Versicherte tätig werden kann und was zu vermeiden ist.
- Werden erstellt vom sozialmedizinischen Dienst der DRV anhand der vorgelegten Unterlagen



...Hinweise...



- Vers. entscheidet i.d.R. über einen Antrag auf Teilhabe / Antrag auf EMR
- KK und AfA kann zur Reha-Antragsstellung (§ 51 SGB V, § 145 SGB III) auffordern
- Prüfung ML, LTA, ggf. EMR
- bei EMR-Antragstellung ist ein Reha-Angebot (ML/LTA) von Amts wegen möglich
- bei ML-Antrag ist ein Präventionsangebot von Amts wegen möglich



...bedenke...



- Bearbeitungszeit
- Wartezeit bei der Rehaklinik
- Dauer der Reha und Eingang des E-Berichtes bleibt abzuwarten

- Bearbeitungszeit
- Angebot ML vor LTA möglich
- Erstgespräch beim RB
- Beginnstermine / Wartezeiten

- verschiedene Möglichkeiten

➤ Anspruch auf Übergangsgeld ist zu prüfen

➤ Anspruch auf Krankengeld, ALGI, ALG II ist zeitlich begrenzt



Kontaktdaten

Weitere Fragen?

Name: Bianca Henninger

Telefon: 0175 5598864

Email: bianca.henninger@drv-bund.de



Weitere Informationen:

<http://firmenservice.drv.info>

Email: firmenservice@drv-bund.de

Kostenlose Firmenservicehotline:

0800 1000 453

Montag bis Freitag 9-15 Uhr

**Vielen Dank
für Ihre
Aufmerksamkeit!**

**Starker Service.
Starke Firma.**

Firmenservice der
Deutschen Rentenversicherung